Objekt:	Hechelbock (Flachs)
Museum:	Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de
Sammlung:	Handwerk, Landwirtschaft, Handel und Industrie
Inventarnummer:	1986-353

Beschreibung

Rot angestrichener Hechelbock aus Holz. Das Gestell steht auf zwei T-förmigen Füßen, die durch zwei Querstreben miteinander verbunden sind. Die beiden gedrechselten Seitenpfeiler sind mittig zur Stabilisierung nochmals mit einer Querstrebe verbunden, die an einer Seite in einem Griff ausläuft. An der Vorderseite ist in beide Pfeiler jeweils ein eingekerbtes, nach vorne ragendes Holzstück angebracht. In diese Schlitze wurde das Hechelbrett eingeschoben. Der Arbeitsschritt des "Hechelns" fand im Sitzen statt. Dabei wurden die Flachs- oder Hanffasern durch den eisernen Hechelkamm gezogen und immer feiner ausgekämmt. Darauf folgte in einem Arbeitsschritt das das Verspinnen der Fasern zu Garn.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz / gedrechselt
Maße:	H 74,0 cm; B 75,0 cm; T 56,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	Westfalen (Region)

Schlagworte

- Flachs
- Hechelbock
- Landwirtschaftliches Gerät